CHEMISTREE **WHITEPAPER** | Februar 2025

CHEMISTREE
Beziehungen bewirken

Wenn KI Azubis und Unternehmen verbindet.

Die Zukunft der Azubi-Suche mit guter KI

www.chemistree.de

Vorwort

Der Übergang von der Schule in die Ausbildung ist eine der prägendsten Phasen im Leben junger Menschen. Doch genau in dieser Phase gibt es oft mehr Fragen als Antworten. Welcher Beruf passt zu mir? Welche Möglichkeiten gibt es überhaupt? Und wie finde ich eine Ausbildung, die nicht nur zu meinen Fähigkeiten, sondern auch zu meinen Interessen und meinem Arbeitsstil passt?

Unternehmen auf der anderen Seite stehen vor einer anderen Herausforderung: Ausbildungsplätze bleiben unbesetzt, weil die richtigen Bewerber*innen nicht erreicht werden. Gleichzeitig brechen viele junge Menschen ihre Ausbildung ab, weil sie sich für einen Weg entschieden haben, der nicht wirklich zu ihnen passt. Das Problem ist nicht neu – aber es gibt eine Lösung, die in der klassischen Berufsorientierung und im Bewerbungsprozess bislang oft fehlt: ein Matching, das junge Menschen und Unternehmen gezielt verbindet.

Matching kann genau hier eine Brücke bauen. Statt nur nach Schulabschlüssen oder Noten zu filtern, ermöglicht es einen umfassenderen Blick auf das, was wirklich zählt: Kompetenzen, Interessen, Entwicklungsmöglichkeiten und Passung zum Team und zur Unternehmenskultur.

Das macht den Unterschied – für Unternehmen, die engagierte Nachwuchskräfte suchen, und für junge Menschen, die ihren Platz in der Berufswelt finden wollen.

In diesem Whitepaper zeigen wir, wie KI-gestütztes Matching die Ausbildungsplatzsuche von Grund auf erneuern kann. Die Technologie ist da. Jetzt geht es darum, sie sinnvoll einzusetzen – für eine Zukunft, in der der richtige Ausbildungsplatz nicht mehr eine Frage des Zufalls ist.

Ihre
Rosmarie Steininger
CEO | CHEMISTREE

Dieses Whitepaper unterstützt Sie und Ihr Talent Management mit folgenden Themen:

1. Zahlen, Daten und Fakten

2. Warum herkömmliche Methoden nicht ausreichen

3. KI gestütztes Matching für die Ausbildung

4. Praxisbeispiel: Wie „Ein Tag Azubi“ zeigt, dass Matching funktioniert

Zahlen, Daten, Fakten

Die Suche nach den passenden Auszubildenden gestaltet sich für Unternehmen immer schwieriger. Gleichzeitig fällt es jungen Menschen zunehmend schwer, sich für einen Beruf zu entscheiden. Das Problem ist nicht der Mangel an Möglichkeiten, sondern die fehlende Orientierung.

Eine gemeinsame Studie von CHEMISTREE, dem Institut für Innovation und Technik (iit) und der Zukunft Personal Europe zeigt, dass zwei Drittel der Unternehmen KI als Chance sehen, um Arbeitsumgebungen zu verbessern. Fast die Hälfte plant bereits den Einsatz von KI für ein gezieltes Profil-Matching. Doch bisher nutzen nur wenige Unternehmen solche Lösungen, um die Ausbildungssituation gezielt zu verbessern.

Gleichzeitig zeigen Erfahrungen aus Praxisprojekten wie „Ein Tag Azubi“ der IHK für München und Oberbayern, dass strukturiertes Matching den Unterschied macht. Unternehmen, die teilgenommen haben, berichten von einer deutlich höheren Passgenauigkeit der Bewerberinnen. Sechzig Prozent der Unternehmen bleiben nach dem ersten Kennenlernen mit den Schülerinnen in Kontakt, acht Prozent hatten bereits nach einem einzigen Tag eine feste Zusage für einen Ausbildungsvertrag oder ein weiteres Praktikum.

Herausforderungen und Chancen im Recruiting:

60 % der Unternehmen bleiben nach einem Azubi-Schnuppertag mit Schüler*innen in Kontakt – aber oft ohne strukturierte Nachverfolgung.

67 % der Unternehmen sehen im KI-Einsatz eine Möglichkeit, ihre Arbeitsumgebung zu verbessern

49% planen bereits, KI für ein gezieltes Profil-Matching einzusetzen.

Warum #guteKI den Unterschied macht:

Diese Zahlen machen deutlich, wie viel Potenzial in einer besseren Vernetzung zwischen Unternehmen und potenziellen Azubis liegt. Die richtigen Begegnungen sind entscheidend – doch sie müssen aktiv ermöglicht werden.

Warum herkömmliche Methoden nicht mehr ausreichen

Die Berufsorientierung basiert heute meist auf zwei Ansätzen: Zum einen recherchieren Schüler*innen selbst auf Karriereplattformen oder besuchen Informationsveranstaltungen, zum anderen versuchen Unternehmen, über klassische Stellenausschreibungen oder Schulkooperationen Nachwuchs zu gewinnen. Doch diese Methoden setzen voraus, dass junge Menschen bereits eine Vorstellung davon haben, welchen Berufsweg sie einschlagen möchten.

Die Realität sieht jedoch anders aus. Viele wissen schlicht nicht, welche Möglichkeiten sie haben oder welche Berufe tatsächlich zu ihren Fähigkeiten und Interessen passen. Gleichzeitig fallen Berufe oft durchs Raster, weil sich junge Menschen nicht aktiv damit beschäftigen oder sich nicht vorstellen können, darin zu arbeiten. Die Folgen: Bewerbungen bleiben aus, Unternehmen suchen händeringend nach passenden Kandidat*innen, und viele Ausbildungsstellen werden entweder gar nicht oder mit wenig geeigneten Bewerber*innen besetzt.

Der klassische Bewerbungsprozess ist zudem aufwendig – für Unternehmen und für die Jugendlichen selbst. Wer sich für eine Ausbildung interessiert, muss oft lange Bewerbungsunterlagen einreichen. Gerade bei jungen Menschen, die vielleicht noch unsicher sind oder keine Unterstützung von Eltern oder Lehrkräften haben, ist die Hürde, sich aktiv zu bewerben, enorm hoch.

Die Herausforderungen auf einen Blick

1. Mangelnde Orientierung
Junge Menschen wissen oft nicht, welche Berufe zu ihnen passen.

2. Fehlende Sichtbarkeit
Unternehmen finden nicht die richtigen Bewerber*innen, weil der Auswahlprozess zu starr ist.

3. Hohe Abbruchquoten
Wenn ein Azubi nicht ins Unternehmen passt, entsteht hoher Aufwand durch erneute Besetzung.

KI-gestütztes Matching für die Ausbildung

Das Matching-System von CHEMISTREE wurde genau für diese Herausforderung entwickelt. Unternehmen und Bewerber*innen beantworten einen kurzen Fragebogen – nicht nur zu fachlichen Qualifikationen, sondern auch zu Interessen, Kompetenzen und kultureller Passung.

Die Algorithmen berechnen dann die besten Matches und zeigen Bewerber*innen die Ausbildungsplätze, die für sie am besten geeignet sind. Gleichzeitig sehen Unternehmen genau die Bewerber*innen, die zu ihrem Profil passen. Wenn beide Seiten ein Match akzeptieren, können Vorstellungsgespräche oder weitere Schritte direkt über die Plattform organisiert werden.

Die Top-3 Vorteile für Unternehmen

1. Passgenauere Bewerber*innen führen zu weniger Ausbildungsabbrüchen.
2. Die Vorauswahl ist effizienter und spart Zeit.
3. Auch weniger bekannte Ausbildungsberufe werden sichtbar und attraktiver.

Die Top-3 Vorteile für Bewerber*innen

1. Bewerber*innen finden nicht nur irgendeinen Ausbildungsplatz, sondern den, der wirklich zu ihnen passt.
2. Durch geführte Fragen reflektieren sie ihre eigenen Stärken und Interessen besser.
3. Die Bewerbung wird einfacher: Ein Match kann mit einem Klick angenommen werden.

CHEMISTREE sorgt also nicht nur für eine effizientere Suche – sondern dafür, dass Azubis und Unternehmen eine echte Chance haben, langfristig erfolgreich zusammenzuarbeiten.

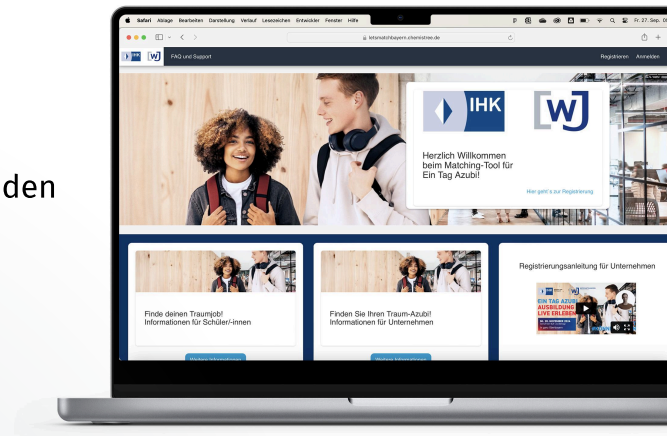
Mehr erfahren →

Praxisbeispiel: Wie „Ein Tag Azubi“ zeigt, dass Matching funktioniert

Ein Projekt, das bereits gezeigt hat, wie effektiv Matching für die Ausbildung sein kann, ist „Ein Tag Azubi“ der IHK München und Oberbayern. Hier konnten Schüler*innen für einen Tag einen Ausbildungsberuf kennenlernen – nicht zufällig, sondern basierend auf präzisem Matching.

Die Ergebnisse sprechen für sich:

- **96 %** der Unternehmen konnten einen realistischen Einblick in den Ausbildungsberuf geben.
- **90 %** der Unternehmen waren mit dem Match zufrieden oder sehr zufrieden.
- **60 %** der Unternehmen blieben mit den Schüler*innen in Kontakt.
- **8 %** hatten bereits nach einem einzigen Tag feste Zusagen für eine Ausbildung oder ein Praktikum.



Diese Zahlen zeigen, dass KI-gestütztes Matching nicht nur eine theoretische Idee ist – es verändert die Art, wie junge Menschen und Unternehmen zusammenfinden, bereits heute.

Die Zukunft der Azubi-Suche ist digital – und sie beginnt jetzt

Der Ausbildungsmarkt braucht neue Wege. Unternehmen suchen passende Talente, junge Menschen brauchen Orientierung. KI-gestütztes Matching ist die Brücke zwischen beiden Seiten.

Wer jetzt in moderne Matching-Technologie investiert, hat einen entscheidenden Vorteil: Er findet nicht nur mehr Bewerber*innen – sondern die, die bleiben.

CHEMISTREE Jobmatch ist der Gamechanger für Ihr Talent Management!

Klingt alles sehr komplex?

Das muss es nicht sein – mit guter KI von CHEMISTREE gibt es eine Lösung, die Sie bei allen Fragestellungen effektiv und effizient begleitet!

Gerne unterstützen wir Sie unter dem Stichwort Gute KI auch mit Know-How und Beratung für den HR-Bereich zu KI-Lösungen generell, Sachverstand für die Betriebliche Mitbestimmung oder die Weiterbildung Ihrer Stakeholder*innen: Weil Digital oder AI Literacy DIE Kernkompetenz in unserer Zeit ist.

Mehr erfahren →

Rosmarie Steininger
CEO CHEMISTREE
r.steininger@chemistree.de

Stefanie Junginger
Business Development
s.junginger@chemistree.de

www.chemistree.de

CHEMISTREE
Beziehungen bewirken

Impressum

Herausgeber:
CHEMISTREE GmbH
Hohenadlstr. 4
85737 Ismaning
Deutschland

Autoren:
Rosmarie Steininger, Christian Marx

Redaktion, Layout und Satz:
dot-one | Büro für punktgenaue Kommunikation
www.dot-one.at

Kontakt:
E-Mail: info@chemistree.de
Web: www.chemistree.de

Haftungsausschluss:
Die Inhalte dieses Whitepapers wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch übernehmen die Autoren und die CHEMISTREE GmbH keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung der Inhalte erfolgt auf eigene Verantwortung.

Stand: Februar 2025